

# Bilanz

<b>Aktiva</b>		
in EUR	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2009</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.641,00	236,00
II. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
1. Fahrzeuge	0,00	1,00
2. Vereinsausstattung	6.413,00	10.390,00
3. Sonstige Anlagen und Ausstattung	5.449,00	6.047,00
	<b>11.862,00</b>	<b>16.438,00</b>
III. Finanzanlagen		
Sonstige Ausleihungen	6.447,00	6.447,00
	<b>20.980,60</b>	<b>23.151,60</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte		
Waren	17.345,55	14.338,29
II. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15.775,59	540,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	60.945,26	19.007,05
	<b>76.720,85</b>	<b>19.547,05</b>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.508.261,26	1.200.399,61
	<b>1.602.327,66</b>	<b>1.234.284,95</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>126.012,68</b>	<b>122.510,34</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>1.749.320,94</b>	<b>1.379.946,89</b>

<b>Passiva</b>		
in EUR	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2009</b>
<b>A. Vereinsvermögen</b>		
I. Gewinnrücklagen		
1. Gebundene Gewinnrücklagen	250.000,00	650.000,00
2. Freie Rücklagen	594.838,00	311.438,00
	<b>844.838,00</b>	<b>961.438,00</b>
II. Gewinnvortrag	38.671,08	53.273,77
	<b>883.509,08</b>	<b>1.014.711,77</b>
<b>B. Sonderposten für noch nicht verbrauchte Spendenmittel</b>	<b>296.588,25</b>	<b>118.936,03</b>
<b>C. Rückstellungen</b>		
I. Steuerrückstellungen	25.679,00	13.754,00
II. Sonstige Rückstellungen	22.480,00	21.410,00
	<b>48.159,00</b>	<b>35.164,00</b>
<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
I. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.815,64	10.594,53
II. Verbindlichkeiten aus weiterzuleitenden Spenden	502.948,58	198.016,89
III. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern 2.704,52 Euro; Vorjahr 2.523,67 Euro)	3.300,39	2.523,67
	<b>521.064,61</b>	<b>211.135,09</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>1.749.320,94</b>	<b>1.379.946,89</b>

# Gewinn- und Verlust-Rechnung

in EUR	2010	2009
1. Spenden	4.743.663,78	2.299.971,11
2. Ertrag aus Zuschüssen	25.950,00	38.533,00
3. Mitgliedsbeiträge	102.720,00	99.960,00
4. Umsatzerlöse	115.668,77	105.226,85
5. Sonstige betriebliche Erlöse	332.650,25	313.868,23
	<b>5.320.652,80</b>	<b>2.857.559,19</b>
6. Aufwendungen aus Spendenweiterleitungen	4.549.537,49	1.931.496,63
7. Materialaufwand		
a) Aufwand für bezogene Waren	37.564,64	41.070,53
b) Aufwand für bezogene Leistungen	8.288,96	0,00
	<b>45.853,60</b>	<b>41.070,53</b>
8. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	227.601,67	216.903,49
b) Soziale Abgaben	46.838,61	44.684,37
	<b>274.440,28</b>	<b>261.587,86</b>
9. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	7.969,73	10.581,91
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	571.311,99	382.051,26
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.598,10	16.768,73
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	19,00
<b>13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-118.862,19</b>	<b>247.520,43</b>
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	11.925,00	9.580,00
15. Sonstige Steuern	415,50	297,36
<b>16. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss</b>	<b>-131.202,69</b>	<b>237.643,37</b>
17. Gewinnvortrag vom Vorjahr	53.273,77	663.810,40
18. Entnahmen aus Gewinnrücklagen	650.000,00	0,00
19. Einstellung in Gewinnrücklagen	-533.400,00	-848.180,00
<b>20. Gewinnvortrag</b>	<b>38.671,08</b>	<b>53.273,77</b>

## Erläuterung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Das Gesamtspendenvolumen erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr von 2.300 TEUR auf 4.744 TEUR. Das gestiegene Spendenvolumen setzt sich vor allem aus Sachzuwendungen im Gegenwert von rund 2.522 TEUR (im Vorjahr: 714 TEUR) und Einnahmen aus der Lidl-Pfandspendenaktion in Höhe von 1.321 TEUR (im Vorjahr: 1.166 TEUR) zusammen.

Der Bundesverband hat im Berichtsjahr 4.549 TEUR an die Tafeln weitergeleitet. Diese Summe setzt sich im Wesentlichen zusammen aus hingegebenen Sachspenden von 2.522 TEUR, weitergegebenen Lidl-Spendengeldern in Höhe von 1.536 TEUR, Projekte der Rewe-Power-tüten-Aktion mit 302 TEUR sowie der Fahrzeugförderung mit rund 117 TEUR.

Die Mitgliedsbeiträge erhöhten sich auf rund 103 TEUR (im Vorjahr: 100 TEUR) durch die Zunahme auf 857 Mitglieds-Tafeln im Bundesverband.

Der Kassen- und Bankbestand ist im Berichtsjahr um 308 TEUR auf 1.508 TEUR gestiegen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass rund 550 TEUR für teilweise zugesagte Projektförderungen in gebundenen Rücklagen und Sonderposten ausgewiesen sind.

Im Berichtsjahr wurde ein Jahresfehlbetrag von rund -131,2 TEUR erzielt. Dieser hat seine Ursache in der erstmaligen erfolgsneutralen Erfassung erhaltener, aber nicht verbrauchter Spenden.

Berlin, 16. Mai 2011



Willy Wagenblast,  
Schatzmeister

# Rücklagenentwicklung

Angaben in EUR	Verwendung bis	Stand 31.12.2009	Entnahme				Stand 31.12.2010
			BMG	Zuführung	Verbrauch	Auflösung	
<b>§ 58 Nr. 6 AO (zweckgebundene Rücklage)</b>							
Unterstützung Tafeln beim Kauf von Kühlfahrzeugen	31.12.2010	312.000,00			312.000,00	0	0
Unterstützung Tafeln beim Kauf von Kühltechnik	31.12.2010	94.000,00			94.000,00	0	0
Unterstützung Tafeln bei Vereinaustattung	31.12.2010	78.000,00			78.000,00	0	0
Unterstützung Tafeln verschiedener Projekte	31.12.2010	166.000,00			166.000,00	0	0
Unterstützung Tafeln Hygieneprojekte	31.12.2011	0		250.000,00	0	0	250.000,00
<b>Gesamt</b>		<b>650.000,00</b>	<b>0</b>	<b>250.000,00</b>	<b>650.000,00</b>	<b>0</b>	<b>250.000,00</b>
<b>§ 58 Nr. 7a AO (freie Rücklagen)</b>							
aus ideellem Bereich (bis 10 % der Einnahmen)		177.995,00	2.519.322,06	251.930,00	0	0	429.925,00
aus Vermögensverwaltung (bis 1/3 der Überschüsse)		19.087,00	9.598,10	3.190,00	0	0	22.277,00
aus Vermögensverwaltung – Sponsoring – (bis 10 % der Überschüsse)		47.517,00	250.211,67	25.020,00	0	0	72.537,00
aus Zweckbetrieb (bis 10 % des Gewinns)		60.720,00	0	0	0	0	60.720,00
aus wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb (bis 10 % des Gewinns)		6.119,00	32.610,79	3.260,00	0	0	9.370,00
<b>Gesamt</b>		<b>311.438,00</b>	<b>2.811.742,62</b>	<b>283.400,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>594.838,00</b>

## Erläuterung zu den Rücklagen

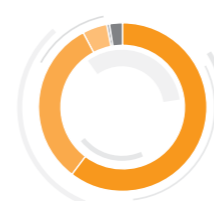
Als gemeinnütziger, steuerbegünstigter Verein muss der Bundesverband Deutsche Tafel e.V. seine erwirtschafteten Mittel spätestens bis zum Ablauf des Folgejahres für steuerbegünstigte satzungsmäßige Zwecke (im ideellen Bereich/Zweckbetrieb) verwenden. Davon ausgenommen ist die Bildung zweckgebundener und freier Rücklagen.

Bei den zweckgebundenen Rücklagen nach § 58 Nr. 6 AO in Höhe von 250 TEUR im Jahr 2010 handelte es sich um bewilligte Projekte aus der Lidl-Pfandspendenaktion. Diese Projektmittel werden nach Anforderung im Laufe des Jahres 2011 an die einzelnen Tafeln ausbezahlt.

Den freien Rücklagen nach § 58 Nr. 7a AO wurden in 2010 insgesamt rund 283 TEUR zugeführt. Der wesentliche Anteil, rund 251 TEUR, stammt aus Einnahmen von Sachspenden, die der Bundesverband direkt an die Tafeln weiterleitet.

# Kapitalflussrechnung

Mittel für Tafel-Projekte



- 939.305 EUR Kühlung & Lebensmittelhygiene
- 500.165 EUR Kinder & Jugendliche
- 74.574 EUR Senioren
- 7.000 EUR Nothilfe
- 36.651 EUR Seminare/Weiterbildungen

in TEUR	2010	2009
Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	-131	238
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	5	11
<b>Cashflow i.e.S.</b>	<b>-126</b>	<b>249</b>
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	13	20
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-64	-76
Abnahme (-) der kurzfristigen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	488	317
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>311</b>	<b>510</b>
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-6	-9
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	3	0
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-3</b>	<b>-9</b>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	308	501
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.200	699
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>1.508</b>	<b>1.200</b>

## Erläuterung zur Kapitalflussrechnung

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit führte nach einem geringfügigen Mittelabfluss für Investitionen fast vollständig zu einer Erhöhung des Finanzmittelfonds. Ausschlaggebend dafür ist hauptsächlich der Zufluss von Spenden aus dem Lidl-Pfandspendenprojekt, dem Auszahlungen teilweise erst nach dem Bilanzstichtag gegenüberstehen.